Wohnhäuser von Architekt Franz Scheibler, Winterthur

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **21 (1934)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-86459

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

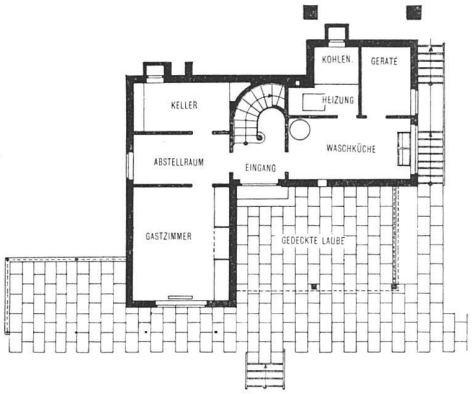
http://www.e-periodica.ch

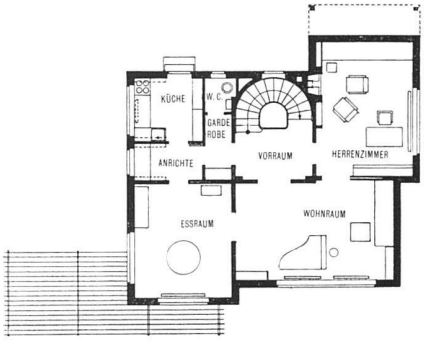
Wohnhaus Dr. Keller,
Winterthur
Franz Scheibler,
Architekt BSA,
Winterthur
Erbaut 1929/30

Bei den Häusern Dr. Keller und Scheerer hat Herr Arch. Hans Schnabel (Winterthur) als Mitarbeiter mitgewirkt

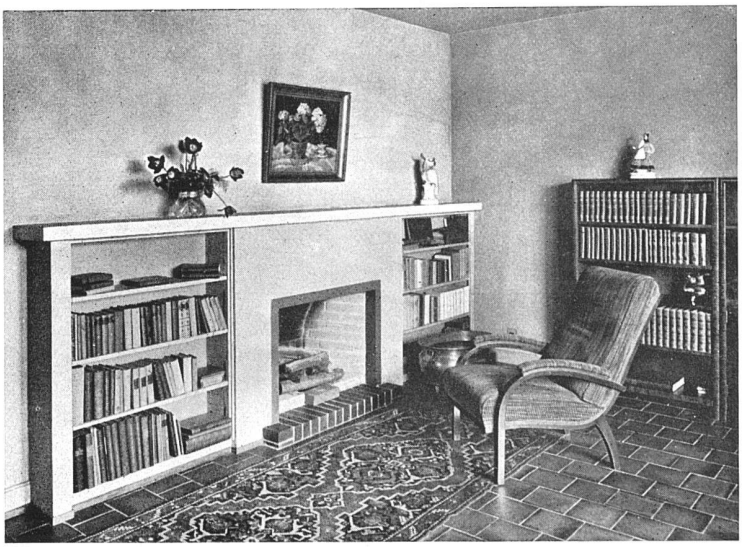
Ansicht von Südwesten

Wohnbauten von Franz Scheibler, Architekt BSA, Winterthur





Grundrisse 1 : 300
Kellergeschoss (links)
und Erdgeschoss (rechts)

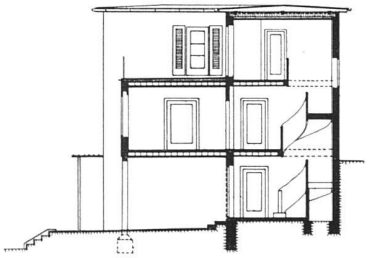


Kaminplatz im Wohnzimmer

Grundriss Obergeschoss

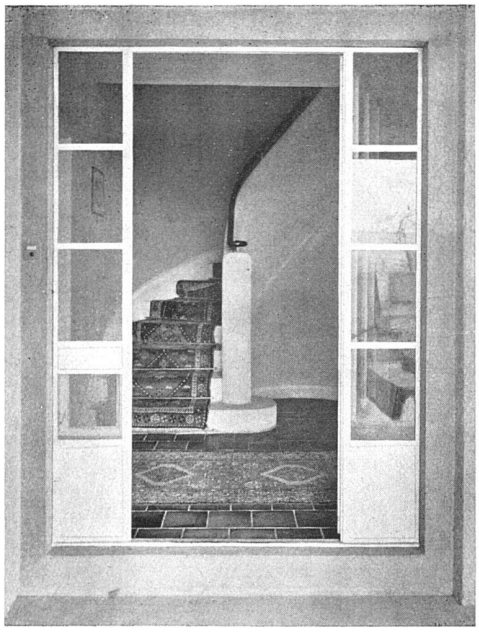
Wohnhaus Dr. Keller, Winterthur F. Scheibler, Architekt BSA, Winterthur Ansicht von Südosten

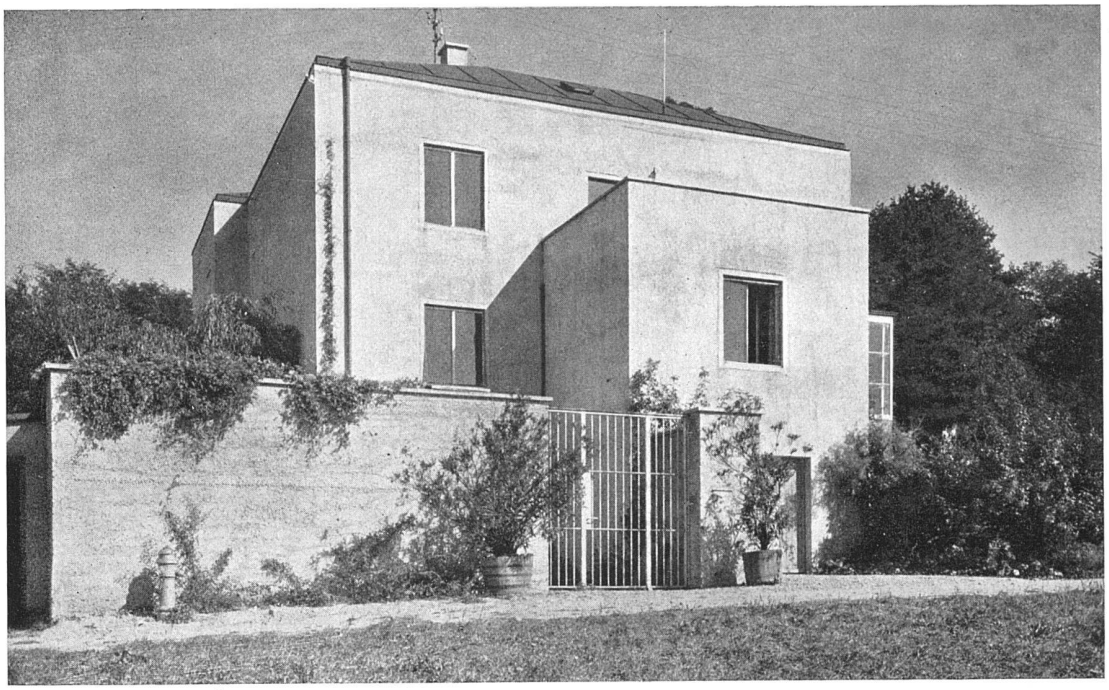
Nach Süden geneigter Bauplatz mit starkem Gefälle, deshalb Eingang im Kellergeschoss. Die Eingangslaube gegen den Garten war ein Hauptpunkt des von der Bauherrin besonders sorgfältig erwogenen Bauprogramms. Sie wird als geschützter Aufenthaltsraum im Garten viel benützt. Ueber der Laube liegt der Hauptwohnraum, wegen seiner exponierten Lage gegen Kälte und Wärme sorgfältig isoliert. Auch der Fussboden wird durch die Zentralheizung erwärmt. Backsteinmauerwerk mit innerer Bimsplattenverkleidung. Böden in Eisenbetonkonstruktion, Bimsunterlage und Linoleumbelag. Dach in Holz konstruiert, mit Kupfer abgedeckt. Die Fenster haben graue Kunststeineinfassungen.



Schnitt 1:300

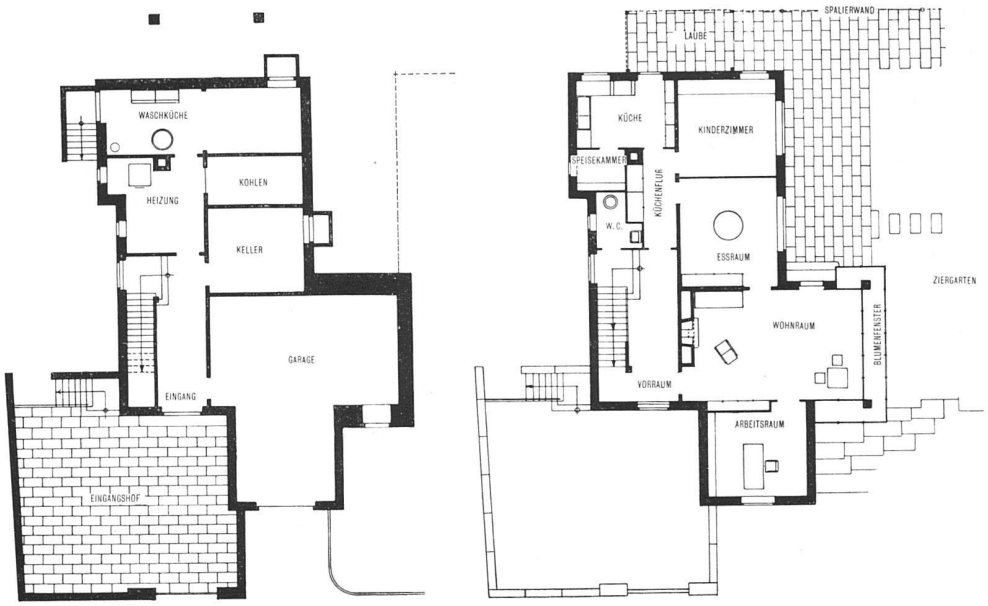
Situation 1:3000



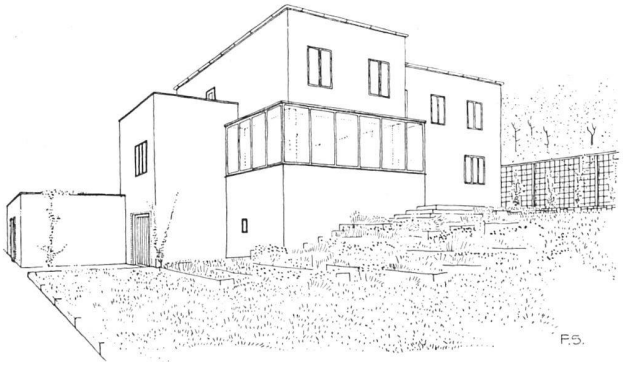


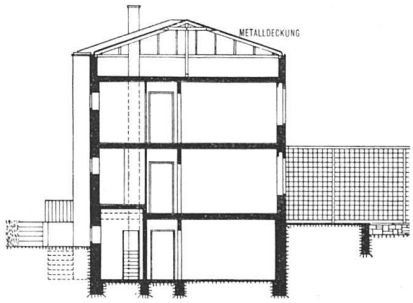
Nordwestansicht
Wohnhaus Grob
in Bottmingen
bei Basel

Franz Scheibler,
Architekt BSA,
Winterthur

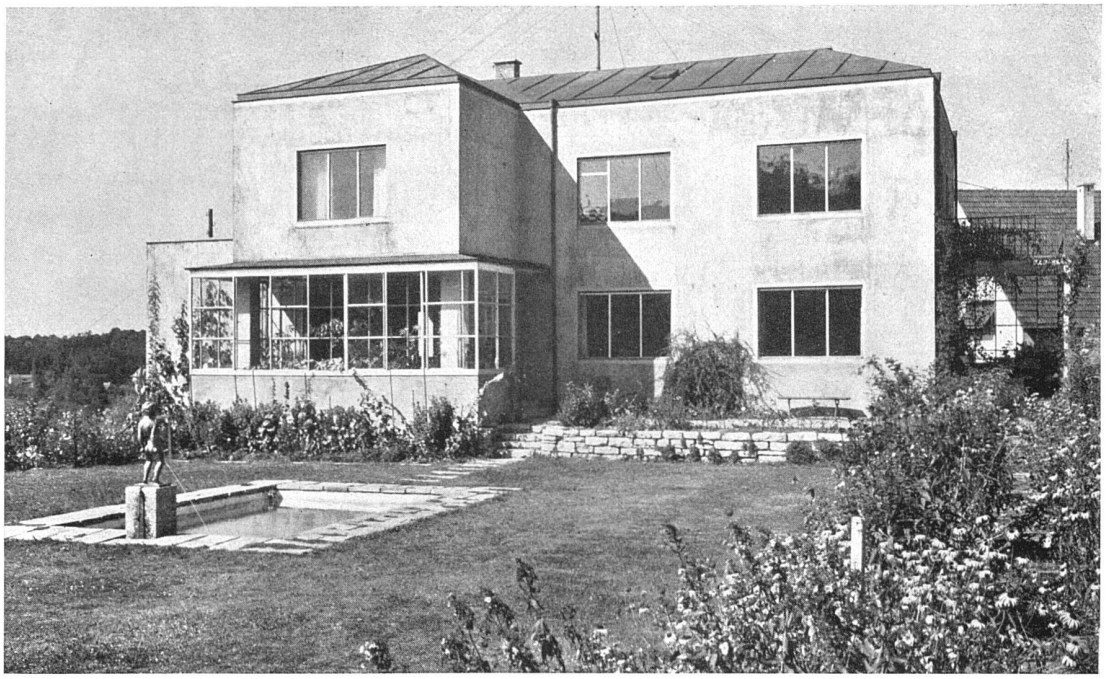


Grundrisse 1:300
links Keller
rechts Erdgeschoss





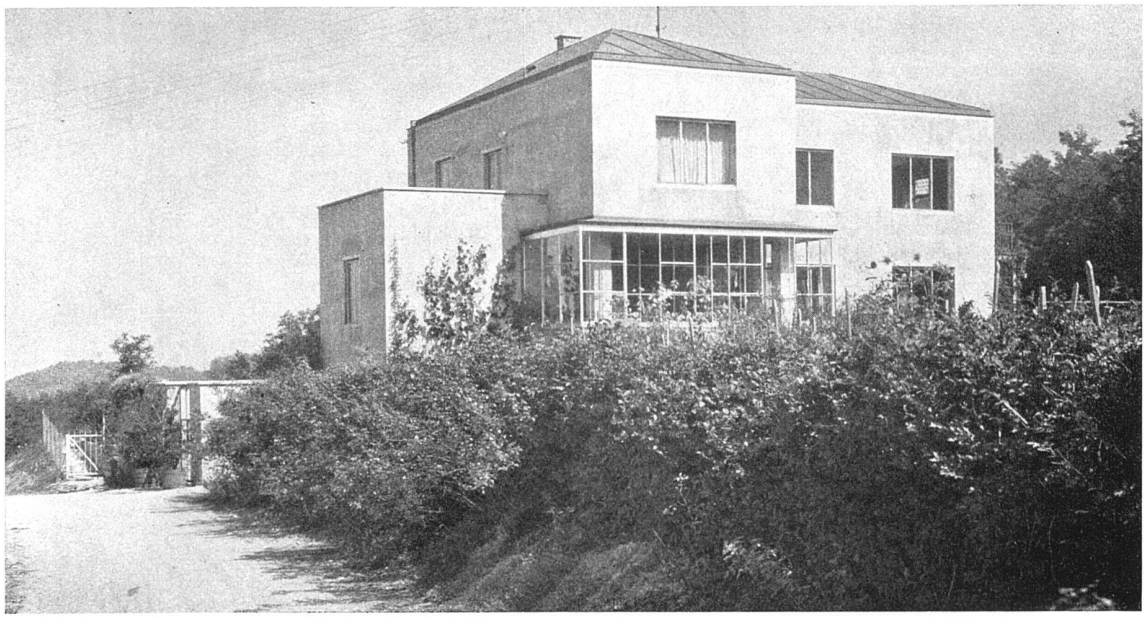
Schnitt 1:300
links Südwestansicht



Wohnhaus Grob in Bottmingen bei Basel, erbaut 1928/29 Südostansicht
Franz Scheibler, Architekt BSA, Winterthur

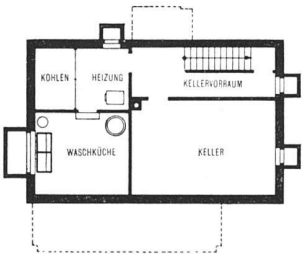
Das Haus steht oberhalb Bottmingen auf einer Anhöhe und öffnet sich gegen die Sonne. Als Mittelpunkt des Hauses ein grosser Wohnraum mit einem grossen Blumenfenster und einer Glastüre, die direkt in den Garten führt. Neben dem Wohnraum liegt ein kleiner Arbeitsraum sowie Esszimmer und Kinderzimmer. Die Küche ist mit dem Speisezimmer durch einen Küchenflur verbunden. Im Obergeschoss liegen sämtliche Schlafzimmer und das Bad. Ausgeführt ist das Haus mit 38 cm dickem Backsteinmauerwerk. Die Fenstereinfassungen in Kunststein, Fenster in Eisenkonstruktion. Böden aus Eisenbeton mit Bimsunterlage und Linoleumbelag. Das Dach ist in Holz aufgerichtet, verschalt und mit Blech abgedeckt.

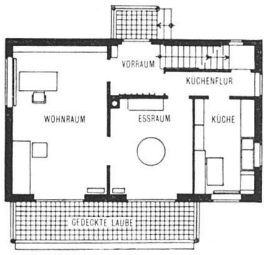
Grundriss Obergeschoss unten: Südwestansicht

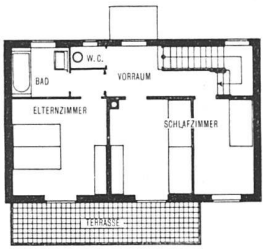


Wohnhaus Scheerer
Turmstrasse, Winterthur
Erbaut 1930/31
Franz Scheibler,
Architekt BSA,
Winterthur

Gartenseite
(Südseite)

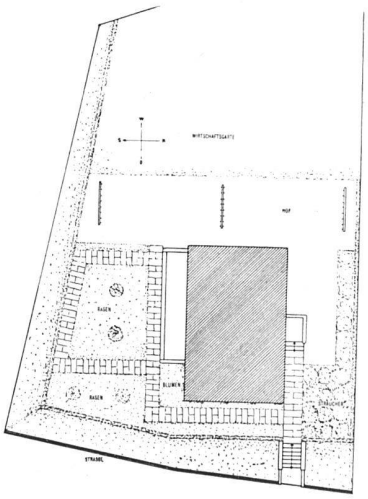




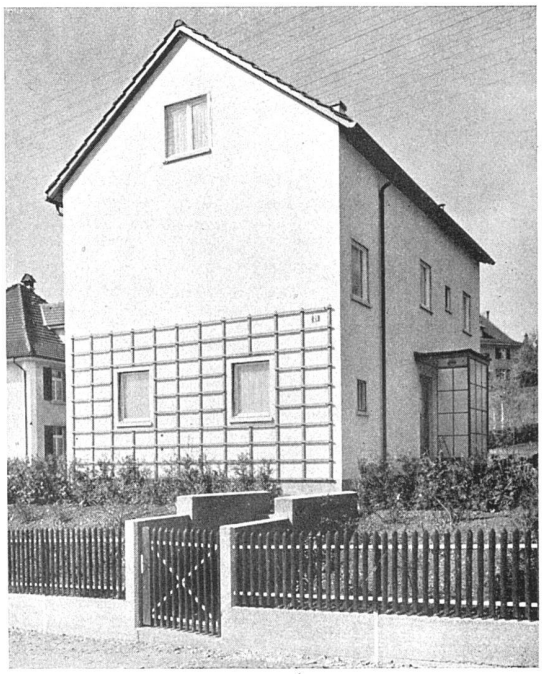


Grundrisse 1 : 300 Kellergeschoss Erdgeschoss Obergeschoss

Bauplatz am Nordostabhang. Jeder Wohn- und Schlafraum hat direktes Südlicht. Im Erdgeschoss grosser Wohnraum, kleines Esszimmer und Küche. Im Obergeschoss drei Schlafzimmer und Bad. Im Dachraum Platz für den Einbau von zwei weitern Zimmern. Ausgeführt ist das Haus in 30 cm Langlochsteinmauerwerk. Böden in Eisenbeton mit Bimsunterlage und Korklinoleum. Dachstuhl in Holz, mit Schalung und Doppelziegeldach.



Situationsplan
1 : 500



Ostseite
Giebel gegen
die Strasse